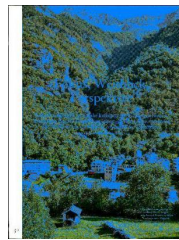


DAS IDEALE HEIM

Magazin für Architektur, Design und Wohnkultur

Das ideale Heim
8002 Zürich
044/ 204 18 18
www.archithema.ch/

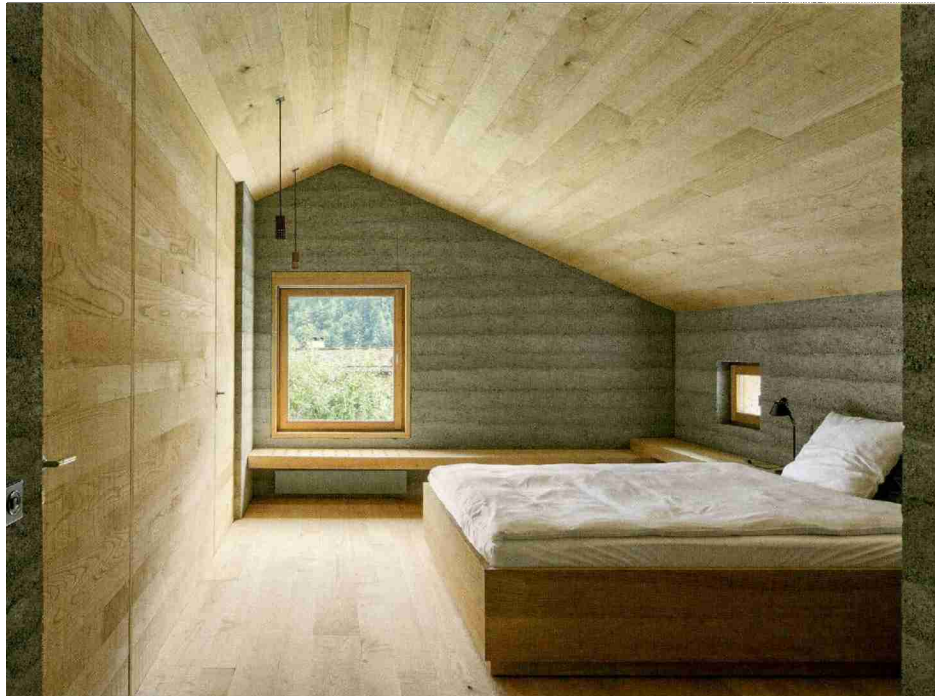
Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 27'000
Erscheinungsweise: 10x jährlich



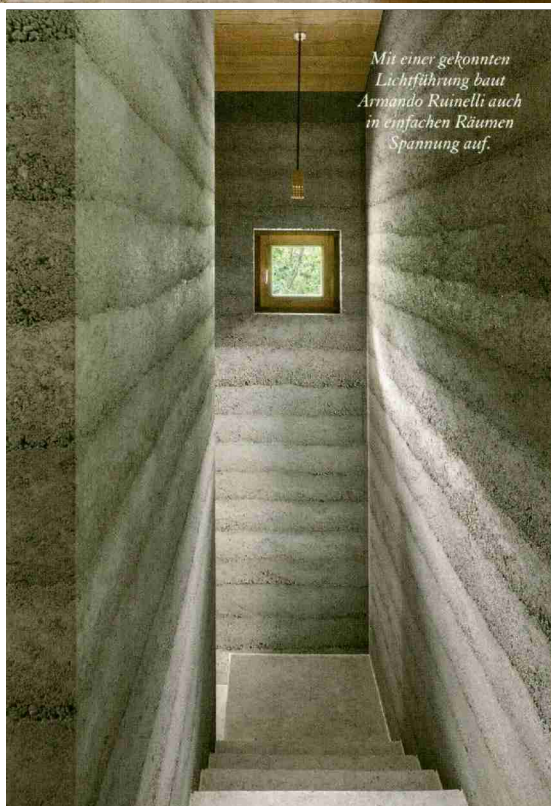
Seite: 32
Fläche: 187'289 mm²

Auftrag: 1015977
Themen-Nr.: 276.007

Referenz: 75179529
Ausschnitt Seite: 2/3



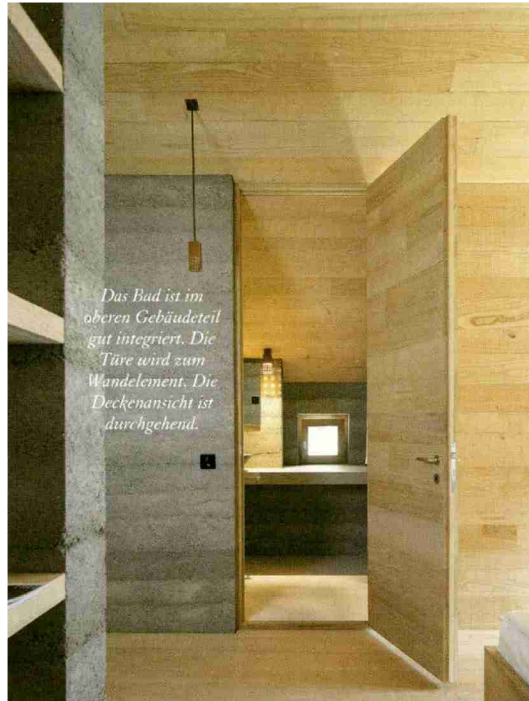
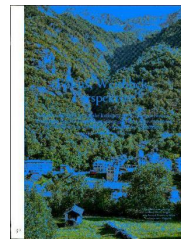
Stamfbeton und Fichtenholz bestimmen im Wesentlichen den Innenausbau.



Mit einer gekonnten Lichtführung baut Armando Ruinelli auch in einfachen Räumen Spannung auf.

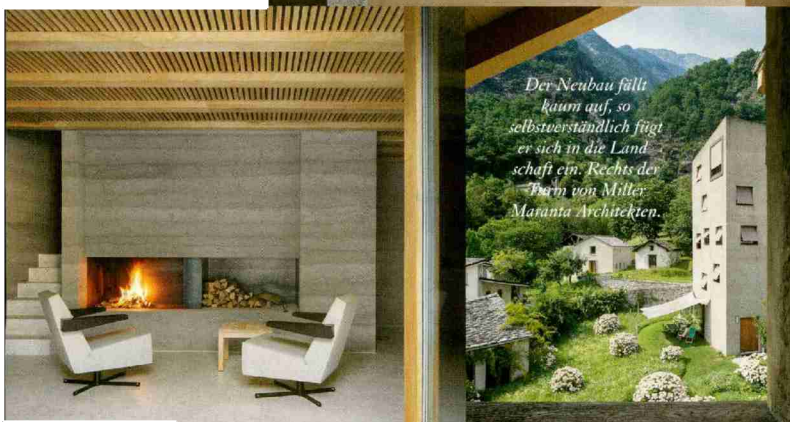
Tief im Süden des Bergells an der Grenze zu Italien liegt einer der grössten und schönsten Kastanienhaine Europas. Die kalorienreichen Kastanien waren bis Mitte des 20. Jahrhunderts ein Grundnahrungsmittel der Bergellerinnen und Bergeller. In kleinen Dörrhäuschen – den «Cascine» – trockneten sie die Kastanien, um sie zu konservieren und weiterzuverarbeiten. Das Studio Cascina Garbald in unmittelbarer Nachbarschaft zum Seminarzentrum Villa Garbald in Castasegna bietet Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Kulturschaffenden kreativen Raum für Neuentdeckungen. Das ehemalige Dörrhäuschen wurde 2018 nach Plänen von Ruinelli Associati Architetti aus Soglio im Kontext einer Cascina neu aufgebaut.

Raumgestaltung und -einrichtung sind aufs Wesentliche reduziert. Wände aus Stamfbeton und Innenausbauten aus Fichte prägen das Bild. Deren horizontale Gliederung stärken die Dynamik des lang gezogenen Baus nach historischem Vorbild. Die Deckenuntersicht im Erdgeschoss mit sichtbarer



Das Bad ist im oberen Gebäudeteil gut integriert. Die Türe wird zum Wandelement. Die Deckenansicht ist durchgehend.

Die Deckenuntersicht erinnert an die Trocknungsräume, in denen die Kastanien konservierbar gemacht wurden.



Der Neubau fällt kaum auf, so selbstverständlich fügt er sich in die Landschaft ein. Rechts der Baum von Miller Maranta Architekten.



Die präzise Detaillierung des Innenausbaus verleiht Ruhe und Grosszügigkeit.

Abseits der urbanen Hektik und umgeben von der herben Schönheit des Bergells, kann man den Dingen auf den Grund gehen.

Balken- und Sparrenlage reflektiert die Trocknungsprozesse, die ursprünglich in diesen einfachen Ökonomiegebäuden vollzogen wurden. Das Studio Cascina Garbald besteht im Wesentlichen aus zwei Räumen: einem Wohn-, Koch-, Ess- und Arbeitszimmer im Erdgeschoss und einem Schlafzimmer mit Bad im Obergeschoss. Die grosszügige Dimensionierung bietet modernen Komfort und zeitgemässe Funktionalität.

Den Dingen auf den Grund gehen. Zum Kern eines wissenschaftlichen, künstlerischen oder kulturellen Projekts vorstossen. Reflexion fördern und neue Perspektiven finden – all das ist schwierig geworden in der fragmentierten und dauergestörten Geschäftigkeit des normalen Alltags. Im Studio Cascina Garbald lassen sich Konzentration, Besinnung auf das Wesentliche, Musse und schöpferische Kraft wiederfinden: für Einzelpersonen als Reتراite, Klausur, Arbeitsaufenthalt oder Sabbatical mit einer Dauer zwischen zwei und acht Wochen. Abseits der urbanen Hektik und umgeben von der herben Schönheit des Bergells, regt die einzigartige Naturlandschaft zu neuen Sichtweisen und Impulsen an.

Seit Mai 2019 steht das Studio Cascina Garbald für Einzelpersonen aus Wissenschaft und Kultur zur Verfügung.

Infos zu den Buchungsbedingungen:

www.garbald.ch